



International Police Association

Verbindungsstelle Landshut



Landshuter IPA-Echo

Vorwort des Verbindungsstellenleiters

Jahrgang 43, Ausgabe 1
26. März 2024

Liebe IPA-Freundinnen und IPA-Freunde,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie immer vor Ostern erscheint heute unser erstes Landshuter IPA-Echo 2024, ein Zeichen dafür, dass schon wieder ein Quartal schnell vergangen ist.

Es ist schön zu sehen, dass unsere Aktivitäten langsam wieder Fahrt aufnehmen. Wir waren wieder zu Gast in Bremen bei der Kohlfahrt und dem 60-jährigen Jubiläum, der erste auswärtige Stammtisch fand gut besucht in Rottenburg a. d. L. statt und vor wenigen Tagen führten wir unsere jährliche Mitgliederversammlung ohne Neuwahlen durch.

Alle Informationen zu aktuellen Terminen findet Ihr auch auf unserer Homepage www.ipa-landshut.de, die unser Webmaster André Lüdtke immer aktuell hält.

Im Namen der gesamten Vorstandschaft wünsche ich allen Mitgliedern unserer Verbindungsstelle sowie deren Angehörigen ein frohes Osterfest und viel Vergnügen beim Lesen des Landshuter IPA-Echos 1/2024

Servo per amikeco
Euer / Ihr
Peter Kurzai
Leiter der IPA-Verbindungsstelle Landshut



Themen in dieser Ausgabe:

- Vorwort des VbSt.-Leiters
- Berichtigungen zum letzten Echo 4/2023, Interne Infos
- Geburtstagswünsche und Mitgliederbewegungen
- Kohlfahrt der IPA Bremen und 60 Jahre IPA Bremen
- Mitgliederversammlung 2024
- Einladung zur Teilnahme am Int. IPA-Treffen beim Volksfest VIB
- Veranstaltungshinweise
- Termine 2024
- Impressum





Berichtigungen zum 4. IPA-Echo 2023

Gottseidank hat der „Fehlerteufel“ im 4. Echo 2023 nicht zugeschlagen.



Wichtig - Änderungen persönlicher Daten

Ihr seid umgezogen? Ihr habt eine neue Bankverbindung, neue Telefon- oder Handy-Nummer? Die E-Mail-Adresse hat sich geändert? Ihr seid an eine andere Dienststelle versetzt worden oder in den wohlverdienten Ruhestand gegangen?

Dann **bitte nicht vergessen**, die geänderten Daten auch unserer IPA-Verbindungsstelle mitzuteilen. Nur so können wir den Kontakt zu unseren Mitgliedern aufrecht erhalten und euch mit allen Informationen versorgen. Jede/Jeder Einzelne unserer Mitglieder ist uns sehr wichtig! Eine kurze E-Mail reicht schon!

Bitte eure Änderungsmitteilungen ausschließlich an unsere Verbindungsstelle (post@ipa-landshut.de) senden. Bitte **NICHT** an die IPA-Landesgruppe Bayern oder die IPA Deutsche Sektion e. V.

Und noch eine **große Bitte**: Wenn ihr schon Post vom Vorstand bekommt, weil es Unstimmigkeiten bei euren persönlichen Daten gibt, dann gebührt es schon die allgemeine menschliche Höflichkeit, dass man sich zeitnah beim Absender meldet und nicht Wochen, Monate oder gar Jahre verstreichen lässt oder sich gar nicht rührt.

Ich habe noch 19 Mitgliedsausweise 2024, die ich nicht zustellen kann, weil es Unstimmigkeiten in euren persönlichen Daten gibt, die erst geklärt werden müssen. Hierzu hatte ich euch zum Teil bereits 2023 (mehrfach!) sowie am 04.01.2024 angeschrieben und um Kontaktaufnahme gebeten, aber bis heute keine Rückmeldung von euch erhalten!

Wer also bis heute noch keinen Mitgliedsausweis 2024 erhalten hat, wird nochmals dringend gebeten, mit mir Kontakt aufzunehmen.

Servo per amikeco
Peter Kurzái

IPA-Stammtisch der VbSt. Landshut

Unser IPA-Stammtisch findet grundsätzlich an jedem letzten Mittwoch im Monat **ab 19 Uhr** statt, zum Teil auch außerhalb Landshuts. Die genauen Örtlichkeiten werden zeitgerecht vor dem Stammtisch per E-Mail und auf der Homepage veröffentlicht (s. auch Terminplanung 2024 auf Seite 11). Anmeldungen sind nicht erforderlich. Alle Mitglieder und Angehörige sind herzlich willkommen. Über eine rege Teilnahme würde sich die Vorstandschaft sehr freuen.



Runde Geburtstage 1. Quartal 2024

Die IPA-Verbindungsstelle Landshut gratuliert allen Geburtstagskindern von ganzem Herzen und wünscht „ois Guade, a lang's Leb'n“ und insbesondere natürlich ganz viel Gesundheit

Natürlich wünschen wir das auch all denjenigen, die „nur“ ihren „einfachen“ Geburtstag hatten.

60 Jahre
Alois Winkler
Frank Wasik
Helmut Runge
Rainer Zollitsch

65 Jahre
Werner Weisensee
Max Scharnböck

75 Jahre
Helmut Huber

ab 80 Jahre und älter
Werner Ernst (88)
Werner Frost (85)
Franz Pechinger (81)
Karl Rahm (81)
Herbert Böhm (93)
Karl-Heinz Beierlein (86)
Otto Matthes (89)

Ehrenmitglieder + Vorstand

Johann Berger (71)
Georg Wiethaler (78)
Stephan Weindich (46)
Peter Kurzai (64)



Mitgliederbewegungen (seit Echo 4/2023)

Folgende Mitglieder haben ihre Vereinszugehörigkeit zum 31.12.2024 leider **gekündigt**:

Manfred Hecht (BPOL Regensburg), Simone Kramski (PI LA), -1- weiteres Mitglied (möchte ungenannt bleiben)

Neue Mitglieder: leider keine

Verbindungsstellenwechsel: keine

Verstorben: Gottseidank niemand

Mitgliederzahl aktuell (Stand: 26.03.2024): 227

Genesungswünsche

Leider machen schwere Krankheiten auch vor IPA-Mitgliedern und ihren Familienangehörigen nicht Halt. Wenn wir auch nicht alles erfahren, wünschen wir jedenfalls allen, die gesundheitliche Probleme haben, eine gute und nachhaltige Besserung.

Peter Kurzai
Verbindungsstellenleiter



Int. Kohlfahrt der IPA Bremen 19. - 21.01.2024 und 60 Jahre IPA Bremen am 18.01.2024

Auch in diesem Jahr nahm die IPA-VbSt. Landshut an der traditionellen Kohlfahrt der IPA Bremen teil. Diesmal sogar 1 Tag länger, da vorher noch das 60-jährige Jubiläum der IPA Bremen gefeiert wurde.



Am Donnerstag Abend begaben wir uns zum Festabend in das sogenannte „Bremer Schnoorviertel“. Der Schnoor – auch das Schnoorviertel genannt (von niederdeutsch Schnoor, Snoor = Schnur) – ist ein bis in das Hochmittelalter zurückreichendes Gängeviertel in der Altstadt Bremens und zugleich der Name der Straße Schnoor in diesem Viertel. Die ältesten weltlichen Bauwerke stammen aus dem frühen 15. Jahrhundert, die Kirche St. Johann entstand im späten 14. Jahrhundert. Gegen

Abrisspläne konnte das im Zweiten Weltkrieg weitgehend verschonte Quartier in den 1950er Jahren, das heute eine der wichtigsten touristischen Attraktionen darstellt, erhalten werden. Nördlich anschließende Gebäude nahmen zumindest die Strukturen der Bebauung auf und entwickelten sie postmodern fort.

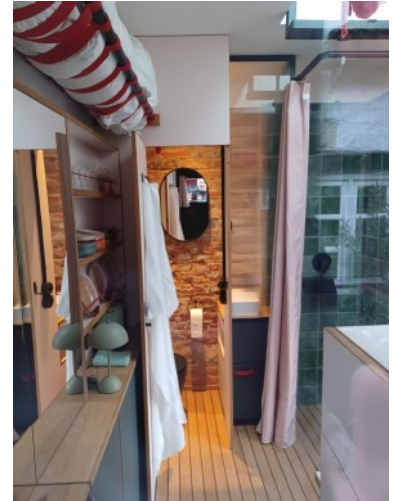
Heute ist der Schnoor vor allem aus Sicht des Tourismus ein blühender Teil der Stadt Bremen. Das Viertel ist an sich schon eine Sehenswürdigkeit, aber wer ein gemütliches Café oder Kunsthandwerk sucht, ist hier ebenfalls goldrichtig. Darüber hinaus beherbergt der Schnoor auch ein Museum - das Bremer Geschichtenhaus - ein uriges kleines "Hochzeitshaus" zum Übernachten für frisch Verheiratete oder Verliebte und ein kleines Theater, das Packhaustheater. Auch der Geschichte rund um das Bremer Original Heini Holtenbeen kommt ihr im Schnoor auf die Spur, mit dem Birgittenkloster findet ihr hier das einzige Kloster der Stadt und mit dem "Katzengang" eine der wohl engsten Straßen der Welt.



Der Festabend fand dort in der bekannten Eventlocation „Schnoor Eleven“ statt. Es gab hervorragendes Essen, zubereitet von Kochgenie Marius Ries und seinem Team. Eine ganz toll gelungene Veranstaltung, die aufgrund der Raumgröße im kleinen Rahmen (ca. 60 Gäste) stattfand.



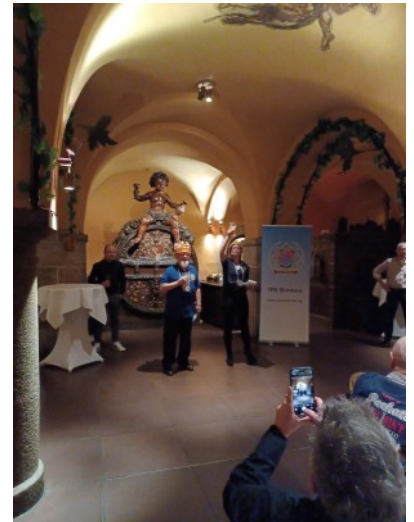
Der Freitag, Anreisetag für alle anderen Gäste, stand zur freien Verfügung. Nach einem ausgiebigen Frühstück begaben wir uns nochmal in das Schnoorviertel und schlenderten durch die kleinen Gassen mit seinen kleinen Geschäften, Restaurants und Bistros. Dabei entdeckten wir auch das angeblich kleinste Haus der Welt. Auf nur 4 m² wurde der ehemalige Hauswirtschaftsraum mit Hühnerstall auf dem Dach im Einklang mit dem Denkmalschutz zu einer der besonderen Ferienwohnungen im Herzen vom vielleicht schönsten Viertel Deutschlands umge-



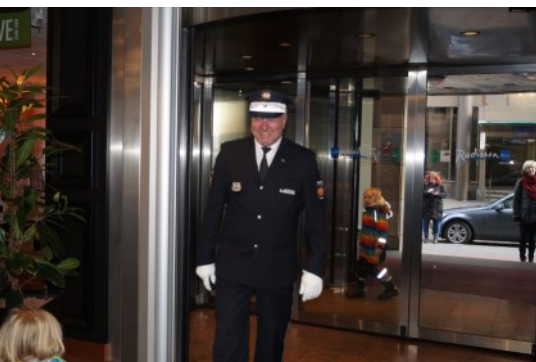
baut. Es beinhaltet eine Dusche, Doppelbett zum ausklappen, kleine Kaffeeküche, einen Tisch mit 2 Klapphockern, dem kleinsten Klo der Welt (laut italienischem Hersteller), Waschbecken, Minikühlschrank und einer, speziell für diesen Raum entwickelten, Klappleiter über die man durch die große Dachluke auf die eigene Dachterrasse mit 2 Stühlen gelangt.



Am Freitagabend stand traditionell „Matjesessen“ auf dem Programm. Hierfür wurde wieder der Bremer Ratskeller gebucht. Über 200 Teilnehmer fanden sich zu der norddeutschen Spezialität hier ein. Ein besonderes Event war der Auftritt



des „Bremer Polizeichors. Und für Liebhaber des „toten Fisches“ war das reichhaltige Buffet ein wahrer Gaumenschmaus. Als amtierender Kohlkönig war es mir und meiner Königin Melli aus Düsseldorf natürlich eine Ehre, nach der Begrüßung durch den Organisator Carsten Jung unser „Kohlvolk“ auch mit ein paar Worten zu begrüßen. Bis weit in die Nacht hinein wurde zusammen gefeiert und viele neue Kontakte konnten geknüpft werden.



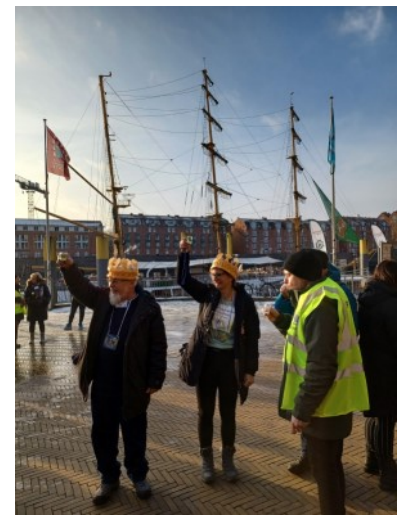
Der Samstag Vormittag stand zur freien Verfügung. Angeboten wurden auch Stadtführungen. Um 14 Uhr war es dann endlich soweit: die eigentliche Kohlfahrt begann am Treffpunkt an der Weser. Standesgemäß wurde das amtierende Kohlkönigspaar mit der „Staatskarosse“ am Hotel von Chauffeur Torsten Dieckmann abgeholt und am Martinianleger vorgefahren, wo uns die anderen Teilnehmer schon sehnhchist erwarteten.





Der „IPA-Bollerwagen“, randvoll gefüllt mit flüssiger Marschverpflegung war natürlich schon angekommen. Das Königspaar musste dann erstmal einen „Kurzen“ mit den Gästen trinken.

Danach ging es dann endlich los. „Anstrengende“ ca. 3 Kilometer lagen vor uns, was sich angesichts der wahnsinnigen Wandergeschwindigkeit von ca. 2 Km/h über 3 Std. hinziehen sollte, nicht zuletzt auch wegen der unzähligen Pausen, die an fast jeder Ecke bzw. Kreuzung zur Einnahme von



geistigen Getränken eingelegt wurden. Auf halbem Weg erwartete uns dann auch etwas feste Nahrung in Form von frischem Landbrot und großzügig geschnittenen Salamischeiben. Zum Aufwärmen gab es dann ein Heißgetränk, was natürlich den mühsam erarbeiteten Alkoholpegel nicht verdünnen durfte: Glühwein mit einem ordentlichen „Schuss“! Und in nahegelegenen Kirche war dann auch endlich - die langersehnte Toilette.

Insgesamt war unsere Gruppe mit ca. 240 Teilnehmern die wohl größte Gruppe, die an diesem Tag am Weserufer wanderte. Respektvoll machten alle anderen Gruppen (und davon gab es reichlich!!) unserer Gruppe Platz - gar nicht so undankbar, denn so hatte man eine Pause, die natürlich zur Einnahme eines „kleinen geistigen Getränkes“ genutzt werden konnte.

Um 17 Uhr kamen wir am Zielpunkt unserer Wanderung an, wo uns schon die Busse zum Transfer zur Gaststätte „Grasberger Hof“ erwarteten. Dort gab es dann das langersehnte Kohl- und Pinkel-Essen. Im Gasthof wird der Gesellschaft gekochter Grünkohl serviert, wahlweise und je nach Region mit Buchweizengrütze, Hafergrütze oder Haferflocken angedickt oder nicht, mit (leicht karamellisierten) Bratkartoffeln oder gekochten Salzkartoffeln. Pinkel ist in der Gegend um Bremen und im Oldenburger Land die charakteristische Einlage. Diese Wurstspezialitäten werden grundsätzlich nur im Winter und für die Zubereitung im Grünkohl hergestellt und sind in anderen Regionen eher unüblich. Als Zutaten beliebt sind auch Kassler, Kohlwurst, (frische) Mettwurst, geräucherte Mettenden oder Bauchspeck (bay.: Wammerl).

Eine beliebte „Sportart“ ist der Turmbau. Auch diesmal war die IPA Bremen darin unschlagbar. Respekt!



Das Grünkohlessen findet seinen Höhepunkt in der Ausrufung des Kohlkönigspaares. Traditionell erhalten die beiden Hoheiten von ihren Vorgängern kleine Geschenke aus deren Regionen, also diesmal aus Landshut und Düsseldorf.

Die Kronen wurden an Michael Güttner (Vizepräsident der IPA-Sektion Österreich) und Tamara Kopatzki (IPA-VbSt. Schweinfurt) übergeben. Damit bleibt die Königswürde auch wieder in Bayern.



Bis spät in die Nacht wurde dann getanzt und gefeiert und so die meisten Kalorien wieder abgearbeitet. Gegen 01 Uhr fuhren uns dann die Busse wieder zu den Hotels, wo dann noch der eine oder andere „Absacker“ zu sich genommen wurde - Pech für diejenigen, die am Morgen wieder früh die Heimreise antreten mussten.



Ein besonderes Highlight erwartete uns beim Frühstück am Sonntagmorgen. Als „Henker von Bremen“ führt Jens Neumann Besucher durch seine Stadt. Eine Tour, die oft nichts für schwache Nerven ist. Manche schauen ängstlich, manche amüsiert. Aber alle schauen, wenn ihnen der Henker begegnet. Und alle schauen sie hoch. 2,10 Meter misst der Mann, ein furchteinflößender Anblick wie er so dasteht mit blutbefleckter Schürze, Ketten, Seilen und Folterwerkzeugen. Aber genau das entspricht seiner Rolle – dem „Henker von Bremen“. Aber für uns ist Jens der liebste Henker aller Zeiten. Vielen Dank, Jens, für dieses unvergessliche Ereignis.

Es war wieder eine unvergessliche Veranstaltung, für die sich der weite Weg in jeder Sekunde gelohnt hat. Ich kann es nur jedem wärmstens empfehlen, im nächsten Jahr 2025 mitzufahren, denn das muss man erlebt haben.

Ein ganz besonderes Lob gebührt an dieser Stelle dem 2. Sekretär der IPA Bremen, Carsten Jung, der die ganze Veranstaltung mit seinem super Team organisiert hat. Das war wirklich wieder ein Meisterstück und wir freuen uns schon riesig auf das nächste Mal. Und ein ganz herzliches Dankeschön an alle IPA-Freund*innen aus Bremen für die tolle Betreuung und eure Herzlichkeit.

Servo per amikeco

Euer

Peter Kurzai

Hier noch einige Impressionen von der Reise:



Mitgliederversammlung 2024

Am 23.03.2024 um 15:00 Uhr fand die Jahreshauptversammlung der Verbindungsstelle statt. Überaus erfreulich war die Beteiligung mit 25 Mitgliedern. Besonders begrüßte Verbindungsstellenleiter Peter Kurzai die Ehrenmitglieder Johann Berger, Wolfgang Lypp, Franz Linseis, Paul Schröcker, Ludwig Klessinger und Georg Wiethaler. Aus dem geschäftsführenden Vorstand der IPA Landesgruppe Bayern nahm der Landesgruppenschatzmeister Jörg Spitaler teil, der auch die Versammlungsleitung übernahm.

Nach den üblichen Formalitäten - Wahl Protokollführer (Roland Kammermeier) und Versammlungsleitung (Jörg Spitaler), Abstimmung zur Tagesordnung- konnte dann mit dem eigentlichen Programm begonnen werden. Zunächst legte Verbindungsstellenleiter Peter Kurzai den Rechenschaftsbericht für das vergangene Vereinsjahr ab, der auch die Mitgliederbewegungen und einen Ausblick auf das laufende Jahr 2024 beinhaltet.

Schatzmeister Stephan Weindich trug den gewohnt präzisen Kassenbericht vor. Die IPA-VbSt. Landshut kann auf ein gutes finanzielles Fundament bauen und schloss das Vereinsjahr sogar zum dritten Male in Folge wieder mit einem Plus ab. Mit einem Vereinsmögen von über 16.000,— € hat die IPA-VbSt. Landshut den höchsten Kontostand seit Bestehen der Vereinsgeschichte.

Die Richtigkeit der Kassenführung sowie der satzungsgemäße Einsatz der Vereinsmittel wurden von den Kassenprüfern Robert Aiwanger und Klaus Feyrer überprüft, zu 100% bestätigt und nach dem Vortrag des Prüfungsberichtes durch Versammlungsleiter Jörg Spitaler die Freigabe zur Entlastung durch die Versammlung erteilt. In der anschließenden Abstimmung wurde dem Vorstand einstimmig die Entlastung erteilt.

Nach einer kurzen Pause stand die Ehrung langjähriger Mitglieder an. Gerne hätte ich alle unsere verdienten Mitglieder geehrt, aber leider waren aufgrund dienstlicher oder persönlicher Gründe einige IPA-Mitglieder verhindert. Die weiteren Ehrungen wurden wie folgt in der Versammlung durchgeführt:

25 Jahre Mitgliedschaft : Anton Fröhler; Nicht anwesend: Klaus Schmidt, Markus Wargitsch

40 Jahre Mitgliedschaft : Werner Frost; Nicht anwesend: Hermann Bauer, Konrad Hartshauer

50 Jahre Mitgliedschaft : Paul Schröcker 9 Jahre Vorstandstätigkeit: Stephan Weindich

18 Jahre Vorstandstätigkeit: Gerhard Edenhofer



Damit war der offizielle Teil der Mitgliederversammlung beendet und wir gingen zum letzten TOP - gemütliches Beisammensein - über.

Unser Spendenschweinchen „GRUNZI“ war auch wieder dabei und machte zu Ehren unseres im November 2018 verstorbenen Ehrenmitglieds und „Vater“ von Grunzi, Xaver Donaubauber, sowie des „Stallbauers“ Harald Gutschalk die Runde. Dabei wurde es gut gefüttert und am Ende waren 120,50 € zusammen gekommen. Ein ganz herzliches „Vergelt’s Gott“ an alle Spender.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen der gesamten Vorstandschaft für das in uns gesetzte Vertrauen bedanken. Die Vorstandschaft wird auch in den kommenden zwei Jahren mit aller Kraft bemüht sein, den Leitgedanken der IPA - Servo per amikeco - mit Leben zu erfüllen und die Geschichte der IPA-VbSt. Landshut zum Wohle aller Mitglieder zu lenken. Persönlich freue ich mich auf die weitere Zusammenarbeit in diesem Vorstandsteam und natürlich mit der IPA-Landesgruppe Bayern.

Servo per amikeco
Euer
Peter Kurzai



Einladung zum Int. IPA-Treffen beim Volksfest Vilsbiburg

21. - 23.06.2024

Im Rahmen des Vilsbiburger Volksfestes veranstaltet unsere Verbindungsstelle ein internationales Polizei-/IPA-Treffen vom **21. bis 23. Juni 2024**. Das Programm ist wie folgt geplant:

Freitag, 21.06.2024

- Empfang der Delegationen um **15:00 Uhr** bei der Polizeiinspektion Vilsbiburg, Schwalbenfeldstraße 1, 84137 Vilsbiburg. Brotzeit und Getränke werden gereicht.
- **16:00 Uhr** Fußweg zum Stadtplatz, Empfang durch 1. Bürgermeisterin Sibylle Entwistle, Eintrag ins Goldene Buch, Gemeinsames Foto
- **17:00 Uhr** Bieranstich auf dem Stadtplatz und **Freibier**.
- Circa **18:00 Uhr** Abmarsch im Festzug zum Festplatz und Einmarsch ins Festzelt (Danach Möglichkeit zum Wechseln der Uniform in zivile Kleidung)
- Gemütlicher gemeinsamer Abend im Festzelt.

Samstag, 22.06.2024

10:00 Uhr: Abfahrt in VIB nach Rosenheim, Ankunft circa 11:30 Uhr

11.30 Uhr: Stadtführung mit Rüdiger Thust, IPA VbSt. Rosenheim unter dem Motto „Auf den Spuren der Rosenheim Cops“

14:00 Uhr: Besichtigung der EZ des PP Oberbayern Süd auf Einladung von Polizeipräsident Manfred Hauser

16.00 Uhr: Einkehr im „Flötzingler Bräustüberl“

17:30 Uhr: Rückfahrt nach Vilsbiburg

Ab circa **19:30 Uhr** bayerischer Abend im „Vogelwuid“ in Vilsbiburg.

Sonntag, 23.06.2024

Frühstück in den Unterkünften, danach Abreise der Delegationen

Hierzu eingeladen wurden die IPA-Verbindungsstellen Esslingen, Steinburg, Autobahnpolizei Stuttgart und Bremen sowie IPA-Verbindungsstellen aus 12 EU-Ländern.

Wir würden uns sehr freuen, wenn auch zahlreiche Mitglieder der IPA-VbSt. Landshut teilnehmen würden. Die **Kosten** für die einzelnen Programmpunkte betragen für Mitglieder IPA-VbSt. Landshut: **Freitag 25,- €**, **Samstag Ausflug 40,- €** und **Bay. Abend 25,- €**. Die Preise beinhalten Speisen und Getränke sowie den Ausflug. Anmeldungen sind ab sofort möglich bei peter.kurzai@ipa-landshut.de oder telefonisch unter 08702/946327. Für eine leichtere Planung bitte bis spätestens **28.04.2024** anmelden!

Servo per amikeco

Euer *Peter Kurzai*

Veranstaltungshinweise I

IPA-VbSt. Augsburg wird 60 Jahre alt

Am 12. und 13. Oktober feiert die IPA-VbSt. Augsburg ihr 60-jähriges Bestehen. Weitere Hinweise, Programm und Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage www.ipa-landshut.de im internen Bereich.

Int. Freundschaftswoche der IPA Bork/NRW

Vom 09.08. bis 18.08.2024 veranstaltet die IPA-Verbindungsstelle Bork e.V. mit Unterstützung der IPA-Landesgruppe NRW das nächste und somit IX. Internationale Freundschaftstreffen. Aufgrund der Erfahrungen aus den vorangegangenen Veranstaltungen erwarten sie 200-300 Teilnehmer aus ca. 15 Sektionen/Nationen.

Die Teilnehmer erwartet ein überragendes Programm mit vielen Ausflügen und anderen Events zu einem unschlagbar günstigen Preis.

Programm und Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage www.ipa-landshut.de im internen Bereich.

2. IPA-Fachforum in Bremen am 10.04.2024

Auch in diesem Jahr führt die IPA Deutschland mit Unterstützung des IBZ Schloss Gimborn ein IPA-Fachforum durch. Im April dürfen wir bei der IPA Landesgruppe Bremen mit diesem Veranstaltungsformat zu Gast sein.

Das 2. IPA-Fachforum wird auf die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen im Kampf gegen Cyberkriminalität eingehen. Die Vorträge informieren über Handwerkszeuge bei der Bekämpfung von Cyberkriminalität und zeigen an zwei spektakulären Fällen erfolgreiche, länderübergreifende polizeiliche Zusammenarbeit im Kampf gegen Cyberdelikte.

Neben der inhaltlichen Aufbereitung des Themas Cyberkriminalität, bietet das Fachforum auch die Gelegenheit, sich gleichzeitig mit Fachkolleginnen und Fachkollegen auszutauschen und zu vernetzen.

Detaillierte Informationen findet ihr auf unserer Homepage www.ipa-landshut.de im internen Bereich..

Teilnahmegebühr inkl. Tagungsverpflegung: 30 EUR | IPA-Mitglieder 20 EUR

Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Bedienstete der Strafverfolgungsbehörden. Bitte beachtet, dass der Zugang zur Veranstaltung nur registrierten Teilnehmern unter Vorlage der Anmeldebestätigung und eines amtlichen Lichtbild- oder Dienstaussweises gewährt wird.

Anmeldungen: <https://bit.ly/ipa-fachforum>

Servo per amikeco

Euer *Peter Kurzai*

Veranstaltungshinweise II

Die IPA Deutsche Sektion e. V. und die IPA Polnische Sektion starten in 2024 ein Pilotprojekt zwecks der Durchführung wechselseitiger Hospitationen. Hierzu erreichte uns folgende E-Mail:

Liebe IPA-Freundinnen und IPA-Freunde,

viele Jahre hatte die IPA Deutschland ein Austauschprogramm mit der IPA Polen. Unter anderem im Rahmen der Corona-Pandemie ist dieses Programm etwas eingeschlafen.

In Absprache mit der IPA Polen soll das Programm in leicht angepasster Form als wechselseitige, berufsbezogene Hospitation reaktiviert werden.

Folgende Rahmenbedingungen sollen gelten:

- Durchführung: im Jahr 2024
- Dauer: 7 – 10 Tage
- Zeitpunkt: nach individueller Abstimmung
- **Inhalt:**
 - 70 % dienstlicher Anteil / 30 % kulturell, privat
 - die Organisation des Programms obliegt der entsendenden / aufnehmende Gliederung
 - Teilnehmende: 2 Personen
 - Voraussetzungen für die Teilnehmenden:
 - Aktiver Polizeidienst
 - Sprache (zumindest gute Englischkenntnisse)
 - Erstellen eines Erfahrungsberichtes mit Fotos und Einverständnis zur Veröffentlichung in den Medien der International Police Association
 - Tragegenehmigung von Uniform im Ausland
 - **Kosten:**
 - Die Kosten in Polen werden grds. von der IPA Polen und ihren Gliederungen getragen
 - Die Kosten in Deutschland, trägt die entsendende / aufnehmende Gliederung. (Eine finanzielle Unterstützung seitens der IPA Deutschland ist nach Prüfung des Einzelfalls grds. möglich.)
 - Hinweis:
 - Die entsendende / aufnehmende Gliederung, sowie die teilnehmenden und betreuenden IPA-Freundinnen und Freunde, sollten identisch sein.

Bei Interesse bitten wir euch um **Rückmeldung bis zum 07. April 2024** an service@ipa-deutschland.de. Bei Eingang von mehreren Meldungen entscheidet das Los bzgl. der Ausrichtung.

Es handelt sich bei dieser wechselseitigen Hospitation um eine Pilotveranstaltung, welche idealerweise zu einem regelmäßigen Arrangement führen und auf andere Länder übertragen werden soll. Interessensbekundungen von anderen Sektionen diesbezüglich liegen bereits vor.

Bei Fragen und Anregungen zögert bitte nicht euch bei mir zu melden.

Freundliche Grüße,

Philipp

International
Police Association
IPA Deutschland

-

Philipp Kurz
Vizepräsident
M +49 178 4154527
philipp.kurz@ipa-deutschland.de
www.ipa-deutschland.de

Terminplanung der IPA-Verbindungsstelle Landshut 2024

(kurzfristige Änderungen/Ergänzungen vorbehalten)

18. – 21.01. 60 Jahre IPA Bremen und Int. Kohlfahrt der IPA Bremen
- 31.01. Stammtisch im Gasthaus „Zum Ochsenwirt“ in Landshut
- 28.02. Stammtisch in Rottenburg a. d. L., Gasthaus „Wolfsteiner“
- 23.03. Mitgliederversammlung ohne Neuwahlen (Ergoldinger Stuben, Am Sportpark 1, Ergolding) Beginn: 15 Uhr; Kaffee und 1 Stück Kuchen zahlt die VbSt. LA
- 15.04. Landesvorstandssitzung in Eichstätt
- 30.04. Maibaum aufstellen in der „Krax'n“ ab 17:00 Uhr, zugleich Stammtisch
01. - 17. Mai Besuch des Bayerischen Landtages auf Einladung eines/-er MDL
An-/Rückreise mit der DB mit Bayern-Ticket
(Details werden rechtzeitig bekannt gegeben)
- 22.05. Stammtisch in Vilsbiburg, Gasthaus „Zum G'sellnhaus“
- 21.06. – 24.06. Int. IPA-Freundschaftstreffen der IPA Landshut mit Besuch Volksfest VIB mit Gästen aus Deutschland sowie aus 12 EU-Ländern
KEIN weiterer Stammtisch im Juni aufgrund dieser Veranstaltung
- 26.07.2024 Sommerfest der IPA-VbSt. Kempten
- 31.07. Stammtisch in Dingolfing mit Vortrag (Referent: Max Mundt)
09. - 18.08. 9. Int. IPA-Freundschaftstreffen der IPA Bork e. V.; Programm, Preise und Anmeldeformular auf unserer Homepage
- 28.08. Stammtisch (Ort und Zeit werden rechtzeitig bekannt gegeben)
- 25.09. Stammtisch in Landau a. d. Isar mit Vortrag
10. – 13.10 Nationaler Kongress IPA Deutsche Sektion e. V. in Bonn
- Okt. 2024 „Allgäuer Kasspatzenessen“ im IPA-Haus der VbSt. Kempten
- 30.10. Stammtisch in Mainburg
- 18.11. Landesvorstandssitzung in Eichstätt
- 27.11. Stammtisch (Ort und Zeit werden rechtzeitig bekannt gegeben)
- 11.12. Tagesausflug zum Nürnberger Christkindlesmarkt (Fahrt mit DB)

Über aktuelle Änderungen/weitere Termine informieren wir auf unserer Homepage

www.ipa-landshut.de

**Sie finden uns auch
im web:
www.ipa-landshut.de**

IMPRESSUM ZUM LANDSHUTER IPA- ECHO

Herausgegeben von der IPA Verbindungsstelle Landshut
Bahnhofstr. 1 · 84032 Landshut

☎ 0871 / 963765-0 · oder 08702 / 946327

E-Mail: post@ipa-landshut.de Homepage: www.ipa-landshut.de

Der geschäftsführende Vorstand:

| | | | |
|---------------|---------------------------|-----------------|--|
| Leiter | Peter Kurzai | 08702 / 946327 | peter.kurzai@ipa-landshut.de |
| 1.Sek | Maximilian Mundt | 08731 / 314410 | maximilian.mundt@ipa-landshut.de |
| 2.Sek | Roland Kammermeier | 0871 / 963765-0 | roland.kammermeier@ipa-landshut.de |
| Schatzmeister | Stephan Weindich | 0871 / 963765-0 | stephan.weindich@ipa-landshut.de |

Dem erweiterten Vorstand gehören an:

| | | |
|--------------------------------|----------------|--|
| Gerhard Edenhofer | ————— | gerhard.edenhofer@ipa-landshut.de |
| André Lüdtkke (zgl. Webmaster) | 0228/303-31105 | andre.luedtke@ipa-landshut.de |
| | | |



Zum Krax'n-Wirt

Zwei Nebenzimmer
Biergarten und Bundeskegelbahnen

Geiger Gaststätten GmbH

Etzstraße 41 a
84030 Ergolding

Tel.: 0871/76722 · Fax: 0871/1434506

Öffnungszeiten

Di., Do. und Fr. von 11 bis 14 Uhr

Abends von 17 bis 22 Uhr

Mittwoch 17 bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage von 11 bis 22 Uhr

Montag Ruhetag